

ORDEN und EHRENZEICHEN, AUSZEICHNUNGEN, MILITARIA

DRITTES REICH

Schätzpreis Limit

2149 Nachlass Oberleutnant Joachim Reetz, 3/ Panzer Division
(Sohn des Vizefeldwebel d.L. im Landwehr-Infanterie-Regiment 102 Otto Reetz, Kriegsteilnehmer im 1. Wk., dessen Nachlass bereits in unserer Auktion 2019 versteigert wurde).

Nach den vorliegenden Unterlagen erhielt Joachim Reetz folgende Auszeichnungen:

- 4.11.39 Erinnerungsmedaille Sudeten
- 30.1.43 Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse
- 1. 2. 43 Verwundeten Abzeichen, EK II
- 11.7.43 Infanterie Sturm Abzeichen Silber
- 1. 7. 45 Verwundetenabzeichen in Silber, EK I

Beispiel für eine späte Verleihung des EK I Monate nach Kriegsende durch Vorgesetzte. Auch wenn formale Anforderungen an die Verleihung erfüllt wurden, dürfte die Rechtmäßigkeit solcher Verleihungen mehr als fraglich sein, da von den Alliierten verboten und auch Admiral Dönitz setzte mit Rundschreiben vom 12.5. bereits alle weiteren Auszeichnungen aus, ebenso wurden Rückdatierungen verboten.

Angeboten werden das Besitzezeugnis zum Verwundetenabzeichen in Silber mit Angabe der Daten von 3 Verwundungen und die am 14.7.1945 beglaubigte Abschrift aus dem Soldbuch über die oben aufgeführten Auszeichnungen. Dazu eine unter Glas gefertigte Schautafel unter Verwendung originaler Bestandteile aus dem Nachlass des Ausgezeichneten und zugefügten weiteren Auszeichnungen und Nachfertigungen. Dabei EK I Hersteller L/56 entnazifiziert, Nahkampfspange Zink mit Restvergoldung Hersteller F & BL, breite magnetische vergoldete Nadel, Einlageplättchen fehlt.

Der Nachlass enthält außerdem:

Kriegsbericht / Kriegstagebuch des II.Btl.J.R.456 aufgestellt aus dem II./Erg.J.R.102 in Freiberg/Sa.

Akribisch genaue Aufzeichnung vom 26.08.1939 bis 31.08.1940 auf 33 eng beschriebenen Schreibmaschinen-seiten. Frankreichfeldzug über Belgien und die Niederlande, minutengenaue Beschreibung aller Vorbereitungs- und Kampfhandlungen, komplette Offiziers-Stellenbesetzung und Listung aller Gefallenen- und Verwundetenzahlen sowie der verliehenen Auszeichnungen. Maschinengeschriebene Blätter einzeln in moderne Plastmappe geheftet.

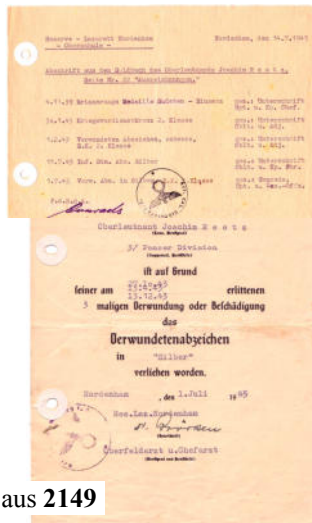
9 Karten Bernhard Schröder an Frau Käte Reetz in Dresden: Deutsche Feldpostkarte vom 2.2.45,

6x Kriegsgefangenenpost aus dem Lager 7299-14 (UdSSR), Heimkehrerpostkarte aus Frankfurt/Oder 5.10.49.

Alle Karten gut erhalten mit nur minimalen Gebrauchsspuren.

Dazu weiterer Nachlass der Familie aus NVA-Zeit: Schulterklappen NVA Major Pioniere und Matrose Marine-Grenztruppen, dazu Leistungsabzeichen I. bis III. Klasse und Nachbau eines Militärkompasses funktionsfähig, mehrere Mitgliedsbücher, -karten alles vorzüglich bis neuwertig

1000,- 300,-



aus 2149

2150 3 Stück: Kriegsverdienstkreuz zweiter Klasse mit Schwertern, Medaille Winterschlacht im Osten, (OEK 3855, 3850) und Medaille Romania Recunoscatoare 1941, alle gut erhalten ohne Band

ss-vz 100,- o.L.

2151 Umfangreiche Sammlung Orden, Auszeichnungen, Abzeichen ab ca. 1900 mit Schwerpunkt III. Reich, über 200 Teile auf 10 selbstgefertigten Tablettts. Weit überwiegend Faksimile und Nachfertigungen in unterschiedlicher Qualität, einige Originale in unterschiedlicher Erhaltung, ohne Obligo bitte besichtigen

3000,- 1500,-



2151

MILITARIA

		Schätzpreis	Limit
2152	1. Weltkrieg: Feldmarschmäßig ausgerüsteter Schütze mit geschultertem Gewehr, massiver Metallguss bronziert. Auf der Plinthe rückseitig sign. „Hans Leuner“ montiert auf Marmorsockel, Gesamthöhe 31 cm, Gewicht 2340g. Gute Erhaltung	200,-	o.L.
2153	Reservistenkrug 10/20 L Glas mit Metalldeckelmontur, auf dem Deckel Stahlhelm auf Eichenlaubkranz, gemarkt Original Wellner und Otto Buhlmann Leipzig, gravierte Widmung: Dem scheidenden Handwerksmeister Richard Zabel / Gew. v. Uffiz.-Korps d. 4. (Pr.) Pion. Batl. Magdebg. 30.6.35. wenig gebr., vollständig intakt Zugabe: Flacher Krug in Mettlachart (wohl als Schnapsflasche) Höhe 18 cm diese mit geringen Bestoßungen an Rändern sonst auch gut erhalten	200,-	50,-
	DDR		
2154	3 gepunzte ABS-Besteckteile (Auer Besteck- und Silberwaren): Löffel mit KVP 55, Gabel und Löffel mit Mdl	WGB 30,-	o.L.



2152



2150



2153

Im Katalog angegebene Schätzpreise sind Handelspreise im Fachhandel für vergleichbares Material. Das Limit wird unabhängig davon vom Einlieferer oder Bearbeiter festgelegt und kann nicht unterschritten werden.

Das Mindestgebot für Lose ohne Limit (o.L.) ist 20 Euro.

Es wird keine Losgebühr für Käufer berechnet.

Bitte geben Sie Ihre Gebote möglichst frühzeitig ab.

Bei gleich hohen Geboten, erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.